

Viel los war am vergangenen Samstag im Loretto-Viertel beim zweiten Stadtteilstfest (wir berichteten). Doch an Fest-freien Zeiten scheint es am vollen, prallen Leben im Preis gekrönten Neubaugebiet Tübingens zu mangeln. „Hier muss mehr Leben rein, wir brauchen mehr Lokale, mehr Laufkundschaft“, fordert Loretto-Bewohner Andreas Kurz.

Um potenziellen Loretto-Gästen den Überblick über das Gewerbe zu erleichtern, hat Kurz am Samstagmittag das Internet-Portal offiziell freigeschaltet. Auch Kurz weiß: Je griffiger die Adresse, umso mehr kann man mit ihr und aus ihr machen. Er betreibt zusammen mit der „Medienmanufaktur Mediagora“ den Auftritt [www.loretto24.de](http://www.loretto24.de).

Kurz ist jedoch nicht der einzige, der die „Loretiner“ – wie die Bewohner auf der Website genannt werden – präsentieren will. Wer sich einmal die Mühe macht, diejenigen Internet-Seiten ausfindig zu machen, die den Namen Loretto in der Web-Adresse tragen, wird staunen. Ein wahres Loretto-Web-Fieber scheint ausgebrochen, ein richtiger Hype.

Ganz klar: Das Loretto-Gebiet hat die höchste URL-Dichte (Adressen pro Bewohner) in der ganzen Stadt. Mehr als 20 Web-Adressen weisen im Namen auf das kleine Areal zwischen Hechinger- und Paulinenstraße, zwischen Katharinen- und Stuttgarter Straße mit seinen etwa 800 Einwohnern hin. Von [www.loretto-areal.de](http://www.loretto-areal.de) über [www.loretto-portal.de](http://www.loretto-portal.de) bis hin zu [www.lorettoviertel.de](http://www.lorettoviertel.de) reicht die Palette. Selbst Web-Adressen mit

gleich klingendem Namen, aber unterschiedlicher Schreibweise ([www.lorettostud.de](http://www.lorettostud.de), [www.loretto-sued.de](http://www.loretto-sued.de)), mit und ohne Bindestrich ([www.lorettoplatz.de](http://www.lorettoplatz.de) und [www.loretto-platz.de](http://www.loretto-platz.de)) sind bereits vergeben. Einige Anbieter haben die Bauprojekte zum Inhalt ([www.loretto12.de](http://www.loretto12.de)), andere stellen den kommunikativen Aspekt des Viertels in den Vordergrund ([www.lorettina.de](http://www.lorettina.de), [www.lorettofest.de](http://www.lorettofest.de)).

## Web-Händler ums Loretto Das kleine Areal hat viele Adressen

Weitere Adressen wiederum sind ausschließlich konnektiert, werden also von den Besitzern ohne selbstständige Inhalte nur gehalten und leiten auf andere Seiten weiter ([www.loretto-tuebingen.de](http://www.loretto-tuebingen.de)).

Die Zahl der Adressen entspricht jedoch nicht der Zahl der Interessen. Das Gewerbe etwa hatten bis zur Mitte der vergangenen Woche mehrere Anbieter im Visier. Matthias Betz zum Beispiel von der Artif Orange Werbeagentur, die mit [www.loretto-areal.de](http://www.loretto-areal.de) ein „Internetportal für das Lorettoviertel“ betreibt. Nach einem Gespräch mit Kurz ([www.loretto24.de](http://www.loretto24.de)) habe man sich auf eine striktere Trennung der Inhalte geeinigt, so Betz. Das sei „nicht immer 100-prozentig abgestimmt“ gewesen. Zudem sei es „nicht sinnvoll“, wenn „alle das Gleiche machen“. So will sich

[www.loretto-areal.de](http://www.loretto-areal.de) zur Bürgerseite entwickeln, eine „Plattform für die Leute“ sein, in dessen Forum etwa leer stehende Büroflächen oder der Wegzug von Bewohnern angekündigt wird.

Kurz und Mediagora betreiben mit [www.loretto24.de](http://www.loretto24.de) hingegen eine kommerzielle Seite. Dort sind derzeit 17 Firmen aufgelistet, die für ihre Präsenz einen monatlichen Obolus entrichten. Der Web-Besucher erhält einen Anfahrtsplan inklusive Kartenmaterial, er kann sich schnell orientieren. Ziel: „Das Entree zu erleichtern“ und den Gewerbetreibenden eine Plattform zu bieten. Er rechnet mit etwa 50 gewerblichen Teilnehmern und ist überzeugt, dass sein Konzept aufgeht, denn „nur, was etwas kostet, wird auch anerkannt“.

Die Fronten sind klar, der Web-Konflikt ums Loretto-Gewerbe hat sich entspannt. Könnte man meinen. Wenn da nicht [www.tuebingen-suedstadt.de](http://www.tuebingen-suedstadt.de) aus dem Sommerschlaf erwacht wäre. Denn D-Serv, dritte Web-Agentur im Gerangel ums Loretto, will die Aktivitäten wieder aufnehmen und ebenfalls Firmen Web-Platz anbieten. Neben denen im Loretto auch denen im Französischen Viertel. Die Südstadt ist groß und alles ist kostenlos, lässt D-Serv-Geschäftsführer Cevat Tipieser wissen.

Ob die Südstadt-Adresse die Identität der Loretto-Bewohner befördern kann, ist fraglich. Ein As im Ärmel hat noch Daniela Haug. Sie nämlich besitzt [www.loretto.de](http://www.loretto.de). Ehemann Albrecht könnte sich durchaus vorstellen, mit [www.loretto24.de](http://www.loretto24.de) zusammenzuarbeiten... *Manfred Hantke*